

Germany-Hamm: Tiling work
OJ S 102/2016 28/05/2016
Contract notice – utilities
Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Hamm GmbH
Postal address: Südring 1/3
Town: Hamm
NUTS code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt
Postal code: 59065
Country: Germany
Contact person: Frau Röttger
E-mail: s.roettger@stadtwerke-hamm.de
Telephone: +49 23812741160
Fax: +49 23812741179
Internet address(es):
Main address: <http://stadtwerke-hamm.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.stadtwerke-hamm.de/zentraleinkauf/>
Additional information can be obtained from another address:
Official name: agn Niederberghaus & Partner GmbH
Postal address: Groner Allee 100
Town: Ibbenbüren
NUTS code: DEA37 Steinfurt
Postal code: 49479
Country: Germany
Contact person: Herrn Grage
E-mail: m.grage@agn.de
Telephone: +49 54515901-121
Fax: +49 54515901-120
Internet address(es):
Main address: <http://www.agn.de>
Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:
Official name: Stadtwerke Hamm GmbH
Postal address: Schildkamp 1
Town: Hamm
Postal code: 59063
Country: Germany
Contact person: Frau Röttger
Telephone: +49 23812741160
E-mail: s.roettger@stadtwerke-hamm.de

Fax: +49 23812741179
NUTS code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt
Internet address(es):
Main address: <http://www.stadtwerke-hamm.de>

I.6. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sanierung und Teilneubau/Anbau Hauptverwaltungsgebäude der Stadtwerke Hamm GmbH, VE 018 Fliesenarbeiten.

II.1.2. Main CPV code

45431000 Tiling work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Stadtwerke Hamm GmbH beabsichtigt die Sanierung und Teilneubau / Anbau ihres Verwaltungsgebäudes.

Gesucht werden Firmen zur Durchführung von Bauleistungen gemäß VOB Teil B und C für die Fliesen- und Plattenarbeiten.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45431100 Floor-tiling work, 45431200 Wall-tiling work, 45430000 Floor and wall covering work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Hamm.

II.2.4. Description of the procurement

Zu den wesentlichen Arbeiten zählen:

ca. 1 490 m² Bodenbelag, Feinsteinzeugfliesen 300x600 mm, Wilder Verband,

ca. 1 085 m Sockelleisten,

ca. 265 m² Bodenbelag, Feinsteinzeugfliesen 300x600 mm, Kreuzfuge,

ca. 270 m² Wandbelag Sanitärräume, Feinsteinzeugfliesen 150x300 mm, Kreuzfuge,

ca. 1 960 m Elastoplastische Verfugung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 08/08/2016 End: 07/11/2016

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eignungskriterium ist die Eintragung im Handelsregister und im Berufsregister (z. B. Handwerksrolle) sowie die Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft.

Zur Nachweisführung genügt eine Eigenerklärung mit Angabe der entsprechenden Registerstelle (Registergericht bzw. Handwerkskammer) und der Registernummer, Nummer der Handwerksrolle bzw. Mitgliedsnummer der zuständigen Berufsgenossenschaft. Bei präqualifizierten Bietern genügt der Hinweis unter Angabe der Registriernummer auf die Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten, wenn und soweit sich die zuvor genannten Angaben aus diesem Verzeichnis ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, bei begründeten Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenerklärung bzw. der entsprechenden Angaben im Präqualifikations- oder gleichwertigen Verzeichnis von den in die engere Wahl genommenen Bietern im Wege der Aufklärung die Vorlage eines entsprechenden Auszugs aus dem Register bzw. der Handwerksrolle zu verlangen und/oder eine Mitgliedsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), für deren Erstellung die Bieter den elektronischen EEE-Dienst der EU-Kommission nutzen können, welcher unter folgender Internetadresse aufgerufen werden kann:

<https://webgate.acceptance.ec.europa.eu/espd/filter?lang=de>.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterium für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist der Umsatz des Unternehmens soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung (Fliesenarbeiten) vergleichbar sind in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren oder, falls das Unternehmen erst seit Kürzerem besteht, in allen bisher abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Zur Nachweisführung genügt eine Eigenerklärung zu den entsprechenden Umsätzen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Bei präqualifizierten Bietern genügt der Hinweis unter Angabe der Registriernummer auf die Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten, wenn und soweit sich die zuvor genannten Angaben aus diesem Verzeichnis ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, bei begründeten Zweifeln an der Richtigkeit der Eigenerklärung bzw. der entsprechenden Angaben im Präqualifikations- oder gleichwertigen Verzeichnis von den in die engere Wahl genommenen Bietern im Wege der Aufklärung die Vorlage geprüfter Jahresabschlüsse oder vergleichbarer Nachweise (z. B. Steuerberaterbescheinigung) zu verlangen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), für deren Erstellung die Bieter den elektronischen EEE-Dienst der EU-Kommission nutzen können, welcher unter folgender Internetadresse aufgerufen werden kann:

<https://webgate.acceptance.ec.europa.eu/espd/filter?lang=de>

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Jahresumsatz des Bieters (bei Bietergemeinschaften: die Summe der Jahresumsätze aller ihrer Mitglieder) mit Bauleistungen und anderen mit der zu vergebenden Leistung vergleichbaren Leistungen (hier: Fliesenarbeiten) muss mindestens 400 000 EUR p. a. netto betragen. Es genügt dabei, wenn dieser Mindestjahresumsatz entweder im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre oder alternativ zumindest im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr erreicht wird (Umsätze in Rumpfgeschäftsjahren werden dabei ggf. auf ein volles Geschäftsjahr hochgerechnet).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sind:

- a) die Ausführung von Fliesenarbeiten innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (wobei damit nicht die Anforderung verbunden wird, dass das Unternehmens bereits mindestens drei Jahre bestehen und/oder entsprechende Leistungen im gesamten Zeitraum erbracht haben muss),
- b) die Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal), bezogen auf den Bereich der Bauausführungsleistungen sowie
- c) die Angabe, welche Teile des Auftrags der Bieter unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Die Nachweisführung erfolgt durch eine:

- zu a) Eigenerklärung in Form einer Referenzliste über die Ausführung von Fliesenarbeiten innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre;
- zu b) Eigenerklärung mit Angaben zur Anzahl der jahresdurchschnittlich in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren beschäftigten Arbeitskräfte, jeweils gegliedert nach Lohngruppen und mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal; es sind für jedes der genannten Geschäftsjahre jeweils gesonderte Angaben zu machen;
- zu c) Nachunternehmererklärung mit genauer Angabe, für welche Teilleistungen (OZ) des Leistungsverzeichnisses der Bieter eine Weitervergabe an Nachunternehmer beabsichtigt, wobei eine Benennung der jeweiligen Nachunternehmer nicht erforderlich ist.

Bei präqualifizierten Bietern genügt anstelle der Eigenerklärungen der Hinweis auf die Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer EU-Mitgliedstaaten, wenn und soweit sich die zuvor genannten Angaben aus diesem Verzeichnis ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, bei begründeten Zweifeln an der Richtigkeit der

Eigenerklärungen bzw. der entsprechenden Angaben im Präqualifikations- oder gleichwertigen Verzeichnis von den in die engere Wahl genommenen Bietern im Wege der Aufklärung die Vorlage geeigneter Nachweise (z. B. Referenzbescheinigungen der Referenzbeauftragter) zu verlangen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), für deren Erstellung die Bieter den elektronischen EEE-Dienst der EU-Kommission nutzen können, welcher unter folgender Internetadresse aufgerufen werden kann: <https://webgate.acceptance.ec.europa.eu/espd/filter?lang=de>.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu a): Mindestens 3 Referenzen innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre über Fliesenarbeiten an einem Bürogebäude oder vergleichbaren Gebäude mit einer Abrechnungssumme für den Auftrag von mindestens 200 000 EUR netto sowie einem Fertigstellungstermin nicht vor dem 1.5.2013 und jeweils folgenden Mindestangaben:

- (a) Name und Kontaktdaten des Auftraggebers und des dortigen Ansprechpartners (Bauverantwortlicher bzw. Projektleiter);
- (b) Abrechnungssumme (netto) in EUR und
- (c) Ausführungszeitraum (von- bis, jeweils Monat und Jahr).

III.1.6. Deposits and guarantees required

Vertragserfüllungsbürgschaft:

10 % der Netto-Auftragssumme für die Vertragserfüllungsbürgschaft

Leistet der Auftragnehmer die Sicherheit nicht binnen 18 Werktagen nach Vertragsabschluss (Zugang des Auftragssschreibens), so ist der Auftraggeber berechtigt, bei jeder Abschlagszahlung 10 % des Rechnungsbetrages als Sicherheit einzubehalten.

Sicherheitseinbehalt von 5 % der Netto-Abrechnungssumme für den Zeitraum der Gewährleistung, ablösbar durch Bankbürgschaft.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Zahlungsbedingungen s. Vergabeunterlagen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Im Auftragsfall: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

1. Verpflichtungserklärung zur Zahlung eines vergabespezifischen Mindeststundenentgelts von 8,85 Euro für alle im Rahmen der Auftragsausführung in Deutschland tätigen Mitarbeiter (einschließlich Mitarbeiter von Nachunternehmern und Leiharbeitnehmern) gemäß TVgG NRW.

2. Verpflichtungserklärung zur Durchführung von Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf gemäß TVgG NRW (gilt nur für Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten).

3. Verpflichtungserklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gemäß TVgG NRW. Die zugehörigen Besonderen Vertragsbedingungen gemäß dem TVgG NRW und der Rechtsverordnung zum TVgG NRW werden Vertragsbestandteil.

Section IV: Procedure

IV.1.

Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/06/2016 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 25/07/2016

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 29/06/2016 Local time: 11:00

Information about authorised persons and opening procedure: Bei der Angebotsöffnung sind keine Bieter zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Voraussichtliche Termine:

Angebotsabgabefrist: 29.6.2016, 11:00 Uhr,

Auftragserteilung: 25.7.2016,

Zuschlagsfrist: 25.7.2016.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Str. 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: poststelle@brms.nrw.de

Telephone: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1) genannten Vergabekammer kann allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind.

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergaberechtsvorschriften schon vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat,
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die aufgrund dieser Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in IV.2.2) genannten Frist gerügt werden, oder
- Verstöße gegen Vergaberechtsvorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt werden.

Teilt der Auftraggeber einem Bewerber oder Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der betroffene Bewerber oder Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster, s. Punkt VI.4.1)

Town: Münster

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/05/2016